

Stichtag: 13.07.2018

3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

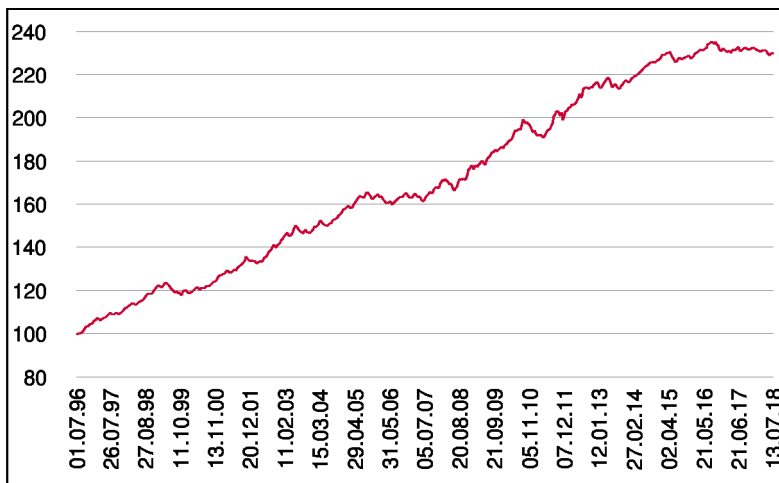
Rentenfonds

1 / 2

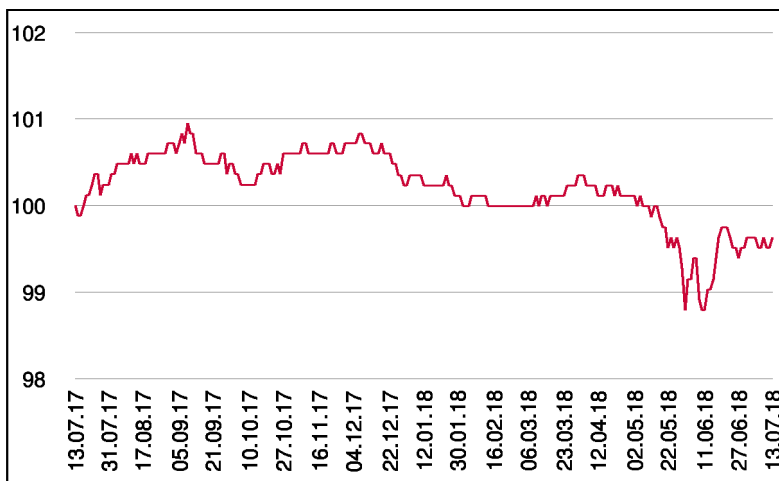
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Europa Bond-Mix investiert in Anleihen und geldmarktnahen Anlagen, wobei der Schwerpunkt der Investitionen auf Euroland-Anleihen gelegt wird. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen sowie Bank- und Unternehmensanleihen von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Laufzeiten investiert. Andere europäische Währungen (z.B. Pfund) können untergewichtet beigemischt werden.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000986344
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	01.07.1996
Rechnungsjahrende	15.09.
Depotbank	Bank für Tirol und Vorarlberg AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	921349

Ausschüttung

Ex-Tag	01.12.2017
Ausschüttung	0,0800 EUR
Zahlbartag	05.12.2017

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	8,27 EUR
Rücknahmepreis	8,27 EUR
Fondsvermögen in Mio	53,90 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	3,19
Ø Mod. Duration (%)	3,19
Ø Rendite (%)	0,39
Ø Kupon (%)	2,11
Ø Restlaufzeit (Jahre)	5,34

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,72%
1 Jahr	-0,37%
3 Jahre p.a.	0,59%
5 Jahre p.a.	1,31%
10 Jahre p.a.	3,18%
seit Fondsbeginn p.a.	3,85%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode.

In der Wertentwicklung sind etwaige seitens der Vertriebsstellen verrechnete individuelle Kaufspesen sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance		Typischerweise hohe Ertragschance				
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

7 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Europa Bond-Mix (R) (A)

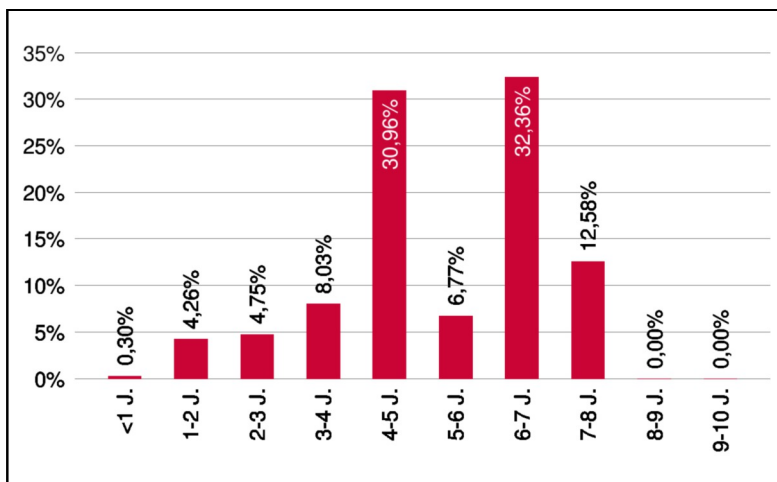
Rentenfonds

2 / 2

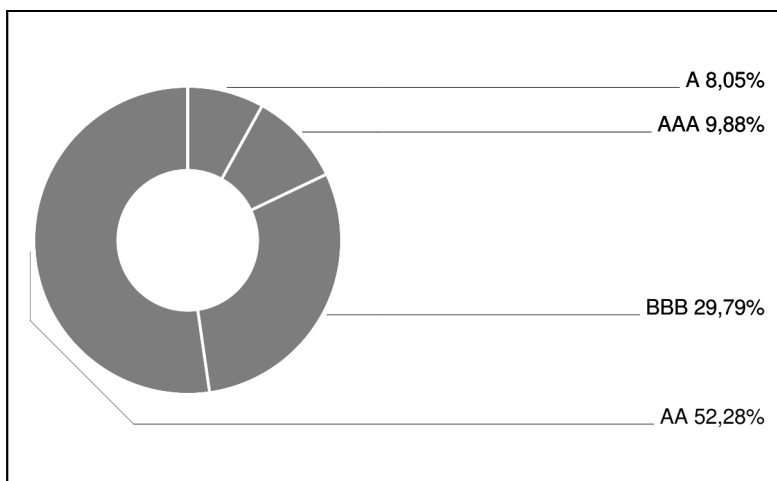
Anleihengewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Die Volatilität an den Kapitalmärkten ist im Juni weiter gestiegen. Die US-amerikanischen Schutzzölle sowie europäische Gegenmaßnahmen zeigen bereits erste Auswirkungen auf einzelne Branchen. Darüberhinaus hat Präsident Trump weitere Zölle für chinesische Waren und europäische Autos angekündigt, weshalb die politischen Risiken und die damit verbundenen Unsicherheiten zugenommen haben. Eine weitere Zuspitzung im Handelskonflikt kann nicht ausgeschlossen werden. Auch die Angst vor möglichen Neuwahlen in Deutschland aufgrund des Konflikts zwischen CDU und CSU über die Migrationspolitik trägt nicht zur Beruhigung der Anleger bei. Die US-Notenbank hat den Leitzins im Juni um 0,25% erhöht, weitere Zinsschritte werden für die zweite Jahreshälfte erwartet. Demgegenüber dürfte die EZB den Leitzins für den Euroraum bis zum kommenden Jahr unverändert lassen. Die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe sank im Juni von 0,33 % auf 0,30 %. Das Hauptaugenmerk der Anleiheveranlagung liegt auf europäischen Staats- und Unternehmensanleihen.

per Juli 2018

Emittenten

Frankreich, Republik	17,25%
Österreich, Republik	16,72%
Italien, Republik	14,03%
Belgien, Königreich	13,66%
Spanien, Königreich	13,10%
Niederlande, Königreich der	9,00%
Irland, Republik	7,34%
EUREX Frankfurt AG	0,00%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.